

09.12.2009: Anforderung der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen zu einem Wohnhausbrand in der Frundsbergstraße in Mindelheim



Am Mittwoch Vormittag gegen 9.40 Uhr kam es in der Mindelheimer Altstadt zu einem Wohnhausbrand, der auf das Dachgeschoß übergriff und Nachbargebäude bedrohte. Von der erstalarmierten Freiw. Feuerwehr Mindelheim wurden daher zur Unterstützung die Feuerwehren Bad Wörishofen und Apfeltrach nachalarmiert. Die Brandbekämpfung erfolgte schwerpunktmäßig von der südlich des Brandobjektes verlaufenden Frundsbergstraße. Hier kam die Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Mindelheim mit dem Wenderohr zum Einsatz.

Die Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen wurde parallel zur Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Mindelheim ebenfalls auf der Frundsbergstraße positioniert und nahm vom Rettungskorb aus mit dem Wenderohr die Brandbekämpfung auf. Das Löschgruppenfahrzeug (LF 16/12) der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen baute von der nahegelegenen Mindel eine Wasserversorgung für die Drehleiter der Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen auf. Zusätzlich wurde durch das LF 16/12 ein Innenangriff auf der Nordseite vorbereitet. Ein 4-Mann-Atemschutztrupp ging über die nördlich des Brandobjektes verlaufende Kappenzipfelgasse durch ein vom Brand unbeeinträchtigtes direktes Nachbargebäude vor.





Im dritten Obergeschoss konnten danach die Löscharbeiten aus einer Dachgaube mit einem C-Rohr unterstützt werden. Eine Ausbreitung des Brandes auf angrenzende Gebäude konnte letztendlich verhindert werden. Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen war mit dem Kommandowagen, der Drehleiter, einem Löschgruppenfahrzeug sowie dem Versorgungs-LKW im Einsatz. Die 19 Einsatzkräfte waren insgesamt drei Stunden vor Ort. Die Freiw. Feuerwehr Bad Wörishofen hatte insgesamt sechs Atemschutzgeräteträger eingesetzt. Zur Unterstützung der Feuerwehren waren auch der Ansprechpartner des THW und der Rettungsdienst mit zwei Rettungswagen sowie dem Abschnittsleiter Rettungsdienst vor Ort.